

Anschaffung eines elektronischen Buchungsautomaten
Umtausch NCR 400 gegen NCR 399
Kreditbegehren

Bericht und Antrag des Stadtrates vom 5. November 1974

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Herren Gemeinderäte

I.

Mit Beschluss vom 2. September 1969 haben Sie der Anschaffung des elektronischen Buchungssystems NCR 400 "Data Processor" im Betrage von Fr. 95'933.-- zugestimmt. Dieser Automat wurde Ende 1969 angeschafft und steht seither bei der Stadtbuchhaltung im Einsatz.

Es war vorgesehen, diesen Buchungsautomaten später auch für die Lohnbuchhaltung einzusetzen. Diese Erweiterung würde folgende zusätzliche Investitionskosten erfordern:

- Erweiterung Speicher	)	Fr. 16'700.--
- Einbau Vorsteckautomat		
- Programmierung Zahltag		Fr. 25'000.--
		Fr. 41'700.--
		=====

Mit der Ausarbeitung der für den Zahltag notwendigen Programme zeigte es sich, dass wohl der Zahltag automatisiert werden könnte, aber infolge Erreichung der Kapazitätsgrenze keine Reserven mehr für den künftigen Ausbau des Rechnungswesens vorhanden wären. Dies führte zur Ueberlegung, den vorhandenen Buchungsautomaten NCR 400 mit einem verhältnismässig bescheidenen Aufpreis gegen einen neuen Buchungsautomaten NCR 399 umzutauschen.

II.

Anschliessend geben wir Ihnen einen Vergleich über die wichtigsten technischen Daten der beiden Buchungssysteme:

	<u>NCR 399</u> angestrebter Umtausch	<u>NCR 400</u> jetzt im Betrieb
Programm- & Daten- träger	Magnetband-Kassetten	Programm-Bänder
Speicher	Magnetkernspeicher	Magnetplattenspeicher
Basisanlage	8 K Bytes (8192 Bytes)	80 Platten à 13-
ausbaufähig auf	12 K " (12288 ")	stellige Speicher
	14 K " (14336 ")	= 80 Worte od.
offeriert	16 K " (16384 ")	1040 num.Zeichen
	oder 32,000 num.Zeichen	
Maximalausbau bei	32 K Bytes	200 Platten
	oder 64,000 num.Zeichen	= 200 Worte od.
		2600 num. Zeichen
		(nur für Resultate!)
Magnetkonto = externer Daten- speicher	pro Kontenseite = 1,168 num. Zeichen oder 584 Alpha-Zeichen	pro Kontenseite = 260 Zeichen oder 130 Alpha-Zeichen
Magnetband-Kassetten- stationen	1, 2 oder 3 Stationen à je 512'000 Bytes erlauben z.B. automa- tisches Ausdrucken Gehaltsabrechnungen Postcheck- & Banklisten Vergleichszahlen	keine
Drucker	Kugelkopf mit 88 Zeichen Vorrat Druckgeschwindigkeit: 24 Zeichen num/Sek. 20 Zeichen Alpha/Sek.	Block 32,5 Zeichen/Sek.
Tastatur	Zehnertastatur	Volltastatur
Formularsteuerung	1 oder 2 Endlosvor- richtungen	müsste zuerst noch eingerrichtet werden
Verwendung Schnell- drucker (Möglich- keit)	ja	nein

Der Umtausch gibt für die Automatisierung der Lohnbuchhaltung die notwendigen technischen Grundlagen für

- Besoldungsberechnungen
- Führung der Einzellohnkonten mit Kumulation der Bezüge und Abzüge
- Gesamtabrechnungen Monat
- Auszahlungsbelege
- Gesamtabrechnungen Jahr
- AHV/IV/EO-Abrechnung
- SUVA- und Unfallversicherungsabrechnungen
- PK-Abrechnung
- Erstellung der Lohnausweise

Zusätzlich zu den bisherigen Möglichkeiten können wir mit der NCR 399 folgende automatischen Verbesserungen erzielen:

- Erstellung Postcheck- und Bankbordereaux
- Sachgruppenstatistik
 getrennt nach Abteilungen und Total
- Funktionale Gliederung (Total)
- Volkswirtschaftliche Gliederung (Total)

III.

Der erforderliche Kredit für den Umtausch der NCR 400 gegen NCR 399 inkl. Programme für Finanzbuchhaltung und Zahltag, funktionale-volkswirtschaftliche Gliederung, beträgt Fr. 125'000.--. Mit der Zustimmung zu diesem Kreditbegehren wird der im Voranschlag 1974 vorgesehene Betrag von Fr. 20'000.-- für Programmierungskosten nicht beansprucht.

Es ist vorgesehen, die neue EDV-Kleinanlage NCR 399 auf den 1. Januar 1976 einzusetzen. Bis zu diesem Zeitpunkt sind die notwendigen internen organisatorischen Vorbereitungen durchzuführen. Die NCR benötigt eine Lieferfrist von mindestens 6 Monaten. Mit der frühzeitigen Beschlussfassung und Bestellung besteht die Möglichkeit, dass die Organisationsgespräche Stadt/NCR im Frühjahr/Sommer 1975 stattfinden können und die Anlage auf 1. Januar 1976 einsatzbereit sein wird.

Antrag:

Wir beantragen Ihnen, auf die Vorlage einzutreten und ihr zuzustimmen.

Zug, 5. November 1974

DER STADTRAT VON ZUG

Der Stadtpräsident: Der Stadtschreiber:
Dr. Ph. Schneider A. Grünenfelder

Beilage:

Beschlussesentwurf

BESCHLUSS DES GROSSEN GEMEINDERATES VON ZUG NR.
BETREFFEND ANSCHAFFUNG EINES ELEKTRONISCHEN BUCHUNGSAUTOMATEN
UMTAUSCH NCR 400 GEGEN NCR 399

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

nach. Kenntnisnahme von Bericht und Antrag des Stadtrates Nr. 359
vom 5. November 1974

b e s c h l i e s s t :

1. Dem Umtausch des elektronischen Buchungsautomaten NCR 400
gegen eine EDV-Kleinanlage NCR 399 wird zugestimmt.

Der für den Umtausch erforderliche Kredit von Fr. 125'000.--
wird bewilligt und ist der ausserordentlichen Verwaltungs-
rechnung zu belasten.

2. Dieser Beschluss tritt unter dem Vorbehalt des Referendums
gemäss § 6 der Gemeindeordnung sofort in Kraft.

Er ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die Sammlung der
Ratsbeschlüsse aufzunehmen.

Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Zug,

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Der Präsident:

Der Stadtschreiber:

Die Referendumsfrist läuft vom bis

Anschaffung eines elektronischen Buchungsautomaten
Umtausch NCR 400 gegen NCR 399
Kreditbegehren

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission vom 27.11.1974

Sehr geehrter Herr Präsident,
Sehr geehrte Herren Gemeinderäte,

Im Sinne der Rationalisierung sollte die Lohnbuchhaltung automatisiert werden können. Mit der jetzigen NCR 400 wäre dies technisch wohl möglich, die nötigen Einrichtungen würden aber Fr. 41'700.-- erfordern und gleichzeitig wäre die Leistungsfähigkeit der Anlage ausgeschöpft. Dagegen erlaubt die Anschaffung einer NCR 399 nicht nur die angestrebte Automation, sondern ermöglicht darüber hinaus die Bewältigung verschiedener zusätzlicher Programme der Finanzbuchhaltung, wie aus dem Bericht des Stadtrates ersichtlich und wie es vom Standpunkt einer rationellen Finanzverwaltung aus wünschbar ist.

Die Kosten werden wie folgt berechnet:

NCR 399	Fr. 122'200.--
Rücknahme der NCR 400	Fr. 17'500.--
Aufpreis bei Umtausch	Fr. 104'700.--
Programmierungskosten	Fr. 19'500.--
Total	Fr. 124'200.--
	=====

Die Finanzierung erfolgt über die a.o. Verwaltungsrechnung.

Der Umtausch liegt im Interesse einer weiteren Rationalisierung und Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Finanzbuchhaltung.

Die Kommission empfiehlt einstimmig, der Vorlage zuzustimmen und den Kredit von Fr. 125'000.-- zu Lasten der a.o. Verwaltungsrechnung zu bewilligen.

Zug, 27. November 1974

Für die Geschäftsprüfungskommission:
Der Präsident: Dr. J. Niederberger

BESCHLUSS DES GROSSEN GEMEINDERATES VON ZUG NR.284
BETREFFEND ANSCHAFFUNG EINES ELEKTRONISCHEN BUCHUNGSAUTOMATEN
UMTAUSCH NCR 400 GEGEN NCR 399

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag des Stadtrates Nr.359
vom 5. November 1974

b e s c h l i e s s t :

1. Dem Umtausch des elektronischen Buchungsautomaten NCR 400 gegen eine EDV-Kleinanlage NCR 399 wird zugestimmt.

Der für den Umtausch erforderliche Kredit von Fr.125'000.-- wird bewilligt und ist der ausserordentlichen Verwaltungsrechnung zu belasten.

2. Dieser Beschluss tritt unter dem Vorbehalt des Referendums gemäss § 6 der Gemeindeordnung sofort in Kraft.

Er ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die Sammlung der Ratsbeschlüsse aufzunehmen.

Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

3. Dez. 1974

ZUG, ~~3. September 1974~~

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Der Präsident: A. Kyburz

Der Stadtschreiber: A. Grünenfelder

Die Referendumsfrist läuft vom 6.12.1974 bis 6.1.1975.